

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern - Staatliches Bauamt Freising
Straße / Abschnittsnummer / Station: L2088_120_0,200 bis L2088_160_0,582

St 2088, St 2350 München – B 2R
Zweibahniger Ausbau des Föhringer Rings

PROJIS-Nr.:

FESTSTELLUNGSENTWURF

3. Tektur vom 15.04.2024

zur Planfeststellung vom 15.10.2002

mit 1. Tektur vom 01.03.2004

mit 2. Tektur vom 08.03.2021

Wassertechnische Untersuchungen
-Stellungnahme Anwendbarkeit des hydr. Gutachtens-

3. Tektur:
München, den 15.04.2024
Staatliches Bauamt



Pfister, Baurat

Steinbacher-Consult Ingenieurgesellschaft mbH & Co. KG
Richard-Wagner-Straße 6 86356 Neusäß

Staatl. Bauamt Freising
Servicestelle München
Postfach 40 18 26
80718 München

Steinbacher-Consult
Ingenieurgesellschaft
mbH & Co. KG

Richard-Wagner-Straße 6
86356 Neusäß/Augsburg

☎ +49 (0) 821 / 4 60 59-0
☎ +49 (0) 821 / 4 60 59-99

www.steinbacher-consult.com
info@steinbacher-consult.com

Ihr Ansprechpartner:
Gross, Daniel
☎ +49 (0) 821 / 4 60 59-76
d.gross@steinbacher-consult.com

Neusäß, 30.08.23

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht

Unser Zeichen
DGRO/DGRO
Prj.-Nr. 118393

Seite 1 von 2

Staatliche Bauamt Freising - St2088, Brücke über die Isar bei Oberföhring - Hydraulische Berechnung

Hier: Stellungnahme bzgl. Anwendbarkeit des hydraulischen Gutachtens zum Bauwerk BW 1/1 a für das Bauwerk BW 1/1b

Seitens Steinbacher-Consult wurde für das Bauvorhaben

St 2088 Zweibahniger Ausbau des Föhringer Rings
BW 1/1a -Brücke St 2088 über die Isar bei Oberföhring
Herzog-Heinrich-Brücke
Bauabschnitt Isarbrücke Süd
im HQ100-Überschwemmungsgebiet der Isar

ein hydraulisches Gutachten erstellt (03.04.2019), in dem untersucht wurde, wie sich die für die Bauausführung des BW 1/1a (Neubau) erforderlichen temporären Aufschüttungen in der Isar auf den Hochwasserabfluss auswirken. Die Aufschüttungen wurden auf Basis der hydraulischen Berechnungen optimiert. Es wurde nachgewiesen, dass durch das wechselseitige Einbringen der Schüttungen in die Isar zum Neubau der Herzog- Heinrich- Brücke (BW 1/1a) der Abfluss im Hochwasserfall bis zu einer Jährlichkeit eines HQ5 gewährleistet werden kann. Die Schüttungen werden nach den Berechnungen bis zu einem Abfluss von ca. 155 m³/s in der Isar verbleiben, bei größeren Abflüssen werden sie nach und nach durch die Strömung abgetragen. Berechnet wurde nur die Aufschüttung auf der linken Seite. Es wurde – in Abstimmung mit dem WWA- davon ausgegangen, dass eine Aufschüttung auf der rechten Seite ähnliche Auswirkungen haben wird.

Nach Umsetzung des BW 1/1a (Neubau) soll für die bestehende Brücke ein Ersatzneubau (BW 1/1b) errichtet werden.

Abbildung 1 unten zeigt die Abb. 22 aus dem Gutachten vom 03.04.2019 ergänzt um die Bauabschnitte BW 1/1a und BW 1/1b. Die dargestellte Aufschüttung bezieht sich auf das BW 1/1a. Für das BW 1/1b wird die zur Bauausführung erforderliche Aufschüttung (zum Einbau der Spundwandkästen und Hilfsjoche) ähnlich ausfallen, nur ca. 15 m weiter unterstrom.

Steinbacher-Consult Ingenieurgesellschaft mbH & Co. KG
Sitz: Neusäß HRA 15075 Amtsgericht Augsburg

Pers. haft. Gesellsch.: Steinbacher Consult Verwaltungs GmbH
Sitz: Neusäß HRB 20882 Amtsgericht Augsburg
Geschäftsführer: Stefan Steinbacher

Steuer-Nr. 102/177/12403 Ust. Identnr. DE 814285722

Raiffeisenbank Augsburger Land West eG
IBAN DE58 7206 9274 0001 8230 00 BIC GENODEF1ZUS

Sparkasse Schwaben-Bodensee
IBAN DE98 7315 0000 0000 2522 62 BIC BYLADEM1MLM

Hypovereinsbank
IBAN DE10 7202 0070 0359 7256 98 BIC HYVEDEMM408

Auf Grundlage der für das BW 1/1a durchgeführten Berechnungen gehen wir nicht davon aus, dass es zu maßgeblichen Veränderungen gegenüber den Ergebnissen des Gutachtens vom 03.04.2019 kommen würde bei einer erneuten Berechnung.

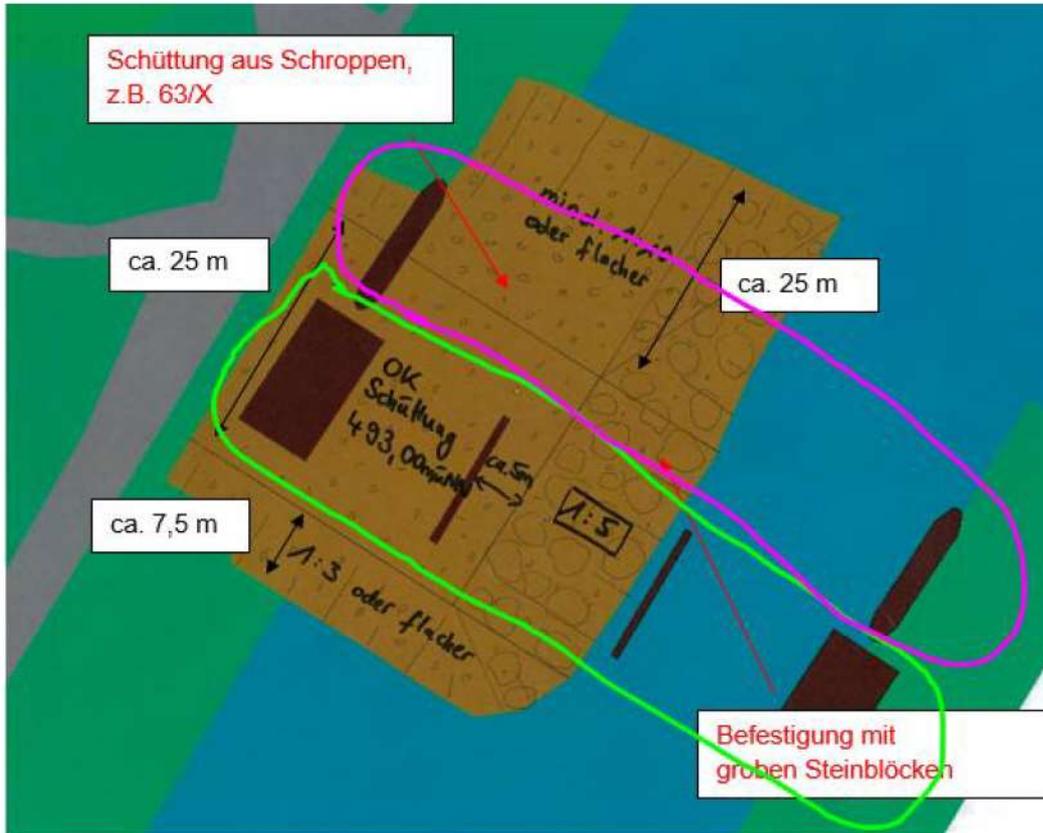


Abbildung 22: Vorschlag für die Ausführung der Schüttungen und das zu verwendende Material

Abbildung 1: Abbildung 22 auf Gutachten vom 03.04.2019, ergänzt: Bauabschnitt BW 1/1a grün, BW 1/1b pink

Neusäß, 30.08.23
DGRO/dgro